

Spielberichte Saison 2017- 2018

MTV Dannenberg II - TuS Lübbow 2: 4 (0: 1)

Zweimal Chrischi und zweimal Sebi erzielten in dieser Partie die Treffer für unsere Jungs, die nach einer roten Karte für Roy einen harten Fight abliefern müssten und nach dem Anschlussstreffer zum 2: 3 noch einmal zittern mussten.

VfL Breese/Langendorf III - TuS Lübbow 6: 5 (4: 1)

Wie in den meisten Spielen hatten wir auch dieses Mal die erste Chance, allerdings kann der Keeper in der 10. Minute gegen Büschi zur Ecke klären. Ein Ballverlust von Jannek ermöglicht Breese in der 20. Minute das 1: 0. Dann scheitert Alex in der 25. Minute am Keeper und eine Minute später kann der Keeper gegen Martin zur Ecke klären. Ein simpler Diagonalfpass vor unserm Tor ermöglicht Breese in der 28. Minute das 2: 0. Im Gegenzug kann der Keeper gegen Martin den Ball gerade noch um den Pfosten drehen zur Ecke. Ein Schuss von Sebi in der 37. Minute wird leichte Beute für den Keeper und dann trifft Steffen in der 40. Minute, leider ins eigene Tor. Es steht 3: 0. Nach Zuspiel von Steffen bedient Sebi in der 43. Minute Buschi und der trifft zum 3: 1. In der 45. Minute trifft dann Bachi, leider auch ins eigene Tor, es steht 4: 1 und damit geht es in die Halbzeit.

Direkt nach Wiederanpfiff gibt es die nächste Chance für unsere Jungs, zunächst scheitert Alex am Keeper, dann schaffen es auch Martin und Buschi im Nachschuss nicht. In der 49. Minute trifft Buschi dann aber nach Zuspiel von Martin doch zum 4: 2. In der 52. Minute setzt Dennis den Ball übers Tor und Arno scheitert in der 62. Minute am Keeper. Nach einem leichten Teckling von Dominik entscheidet der Schiri auf Elfmeter. Roy ist zwar noch in der richtigen Ecke, kann den Ball aber leider nicht abwehren, es steht in der 75. Minute 5: 2. In der 79. Minute ist Lübbow wieder da. Nach Ecke von Martin köpft Jannek zum 5: 3 ein. Martin erzielt im Nachsetzen in der 85. Minute das 5: 4. Jetzt ist die Chance da und mit totaler Offensive soll der Ausgleich her. Breese nutzt die Chance zum Konter und erzielt in der 87. Minute das 6: 4. Arno gelingt in der 90. Minute noch das 6: 5, ein Elfmeter nach Foul an Martin bleibt uns verwehrt. So bleibt es bei der knappen und dämlichen Niederlage, die wir uns allerdings mit dem Auftritt in der ersten Hälfte selber eingebrockt haben.

TuS Lübbow - SG Zernien/Bankewitz II 1: 0 (0: 0)

Nach einer ersten Abtastphase taucht Chrischi in der 8. Minute vor dem Keeper auf, kann den Kopfball aber nicht am Keeper vorbei bringen. Dann dauert es bis zur 20. Minute bis Büschi am guten Keeper der Gäste scheitert. In der 22. Minute setzt Chrischi einen Ball übers Tor. Danach wieder viel Leerlauf. Erst in der 37. Minute gibt es wieder eine Offensivaktion als Martin einen Schuss knapp neben das Tor setzt. Zwei Minuten später kann der Keeper nach einem Freistoß den Schuss von Arno noch zur Ecke abwehren. Jannek setzt den Ball anschließend per Kopf übers Tor. In der 44. Minute zielt Chrischi noch einmal neben das Tor, so bleibt es beim 0: 0 zur Halbzeit.

In der 51. Minute die beste Chance für Buschi, der dieses Mal auch den Mut zum Abschluss hat. Der Ball geht knapp am langen Pfosten vorbei ins Aus. Wie in der ersten Hälfte dann

wieder viel Leerlauf. Björni scheitert in der 67. Minute erneut am Keeper und Martin setzt einen Fernschuss in der 71. Minute knapp vorbei. In der 81. Minute die große Chance für Chrischi, der einen Pass von Alex direkt nimmt und das Tor ganz knapp verpasst. Eine Minute später nimmt Chrischi ein Zuspiel von Alex auf, steckt für Büschi durch und dieses Mal kann Büschi den Keeper überwinden, es steht endlich 1: 0! In der 90. Minute gibt es total überzogen vom Schiri noch eine Rote Karte für Kevin und in der Nachspielzeit setzt Arno noch einen Ball ans Außennetz. Es bleibt beim knappen Sieg.

Nicht gegläntzt aber gewonnen, das alleine war wichtig.

gelbe Karten: Arno, Bachi, Büschi, Chrischi

rote Karte: Kevin

SV Karwitz II

- TuS Lübbow

1: 5 (1: 2)

Die erste Chance im Spiel hatte Sebi in der 7. Minute, der einen Ball aber mit der Brust neben das Tor lenkte. Mit dem ersten gefährlichen Konter konnte Karwitz in der 9. Minute in Führung gehen. Trotz gefühlten 95 % Ballbesitz taten wir uns aber mit dem Herausspielen von Chancen zunächst sehr schwer, so waren es Fernschüsse in der 19. Minute durch Arno und in der 20. Minute durch Sebi die jedoch beide das Tor knapp verfehlten. Büschi scheiterte in der 30. Minute am Keeper und nachdem Alex in der 34. Minute an der Unterkante der Latte scheiterte, machte es Sebi im Nachschuss besser und erzielt den Ausgleich zum 1: 1. In der 43. Minute verfehlt ein Fernschuss von Dominik nur knapp das lange Eck. Sebi wird in der 45. Minute im Strafraum gefoult und Arno verwandelt den Elfmeter zum 2: 1. Damit geht es in die Halbzeit.

In der zweiten Hälfte ging das Spiel auf ein Tor weiter. Karwitz konnte sich jetzt noch weniger befreien und in der 46. Minute scheiterte Arno nur knapp mit einem Schuss. Buschi kann sich in der 51. Minute gegen den Keeper nicht durchsetzen und in der 53. Minute scheitert Sebi nach feinem Zuspiel von Büschi am Keeper. Kevin legt in der 56. Minute überlegt für den nachrückenden Büschi auf, und der legt den Ball zum 3: 1 ins Tor. Damit war die Partie entschieden. Einen Schuss von Björni aus spitzem Winkel kann der Keeper zur Ecke abwehren aber in der 73. Minute ist er machtlos, als Büschi für Arno auflegt und der überlegt ins lange Eck vollstreckt. Es steht 4: 1. In der 84. Minute nimmt Dennis einen Ball direkt auf und das Leder geht knapp übers Tor. Denn Schlusspunkt setzt erneut Arno in der 86. Minute, der eine Ecke von Butzer aufnimmt und volley ins linke untere Eck zum 5: 1 vollendet.

Ein souveräner Sieg gegen einen allerdings wirklich von Anfang an nur auf Schadensbegrenzung bemühten Gegner. Was Karwitz an Offensivbemühungen anzubieten hatte wurde von Bachi und Steffen gnadenlos abgeräumt.

gelbe Karten: keine

TuS Lübbow

- SC Lüchow II

8: 4 (3: 3)

Für den nicht erschienenen Schiri leitete Alex das Spiel, und um es vorweg zu nehmen, er machte seine Sache gut. Die erste Aktion des Spiels hatte Büschi, der sich in der gegnerischen Abwehr den Ball erkämpfte und den Ball dann mit Pike knapp am Pfosten vorbei setzte. Buschi scheitert in der 10. Minute am Keeper, den Nachschuss von Chrischi

können die Gäste zur Ecke abwehren. In der 12. Minute markiert Chrischi auf Vorarbeit von Buschi das 1: 0. Lüchow kann allerdings in der 17. Minute ausgleichen. In der 21. Minute erobert Martin den Ball gegen den gegnerischen Keeper und Chrischi schießt den Ball zur erneuten Führung ins Tor. Es steht 2: 1. Dann folgen jedoch 10 Minuten in denen unsere Jungs den Lüchowern zu viele Räume gewehrten und das wurde prompt bestraft. Lüchow gleicht in der 28. Minute aus und geht in der 34. Minute sogar mit 3: 2 in Führung. Ein Schuss von Kevin wird in der 37. Minute zur Ecke abgewehrt, Büschi zielt in der 40. Minute neben das Tor und scheidert in der 43. Minute am Pfosten. Nach Foul an Buschi gibt es in der 45. Minute Strafstoß. Chrischi verwandelt sicher zum 3: 3 ins obere rechte Eck, Damit geht es in die Halbzeit.

In der 48. Minute setzt Buschi das Leder übers Tor, aber zwei Minuten später vollstreckt er nach Ablage von Chrischi zum 4: 3. In der 53. Minute kann Büschi den Ball im Liegen nur noch neben das Tor bringen. Als es in der 55. Minute Freistoß für unsere Jungs gibt, schaltet Chrischi schneller als alle anderen und schießt den Ball ins Tor, es steht 5: 3. Es folgen weitere Chancen für unser Team. Ein Kopfball von Kevin geht in der 60. Minute neben das Tor. eine Ecke von Martin kann der Keeper gerade noch zu einer weiteren Ecke klären und in der 65. Minute scheidert Sebi am Keeper. Büschi erzielt in der 78. Minute endlich nach Dribbling das 6: 3. In der 81. Minute scheitern Chrischi und Buschi nacheinander am Keeper. Steffen trifft in der 83. Minute ins eigene Tor und lässt hierbei Roy keine Chance, es steht nur noch 6: 4. Büschi stellt nach Pass von Chrischi in der 86. Minute mit dem 7: 4 aber die Weichen endgültig auf Sieg. In der 88. Minute hat Martin dann die Chance zu erhöhen, legt sich aber den Ball zu weit nach vorne, so dass der Keeper klären kann. Auf Pass von Büschi erzielt Buschi in der Nachspielzeit noch das 8: 4.

Ein erneut verdienter Sieg, auch wenn wir uns das Leben zwischenzeitlich selber schwer gemacht haben.

gelbe Karte: Büschi

TuS Lübbow

- FC SG Gartow II

5: 1 (2: 0)

Unsere Jungs übernahmen sofort das Kommando. Chrischi scheidert in der 2. Minute am Keeper, in der 8. Minute geht ein Kopfball von ihm nur knapp am Tor vorbei. In der 14. Minute versucht es Martin mit links, der Ball geht übers Tor. Als Arno in der 17. Minute Chrischi bedient, vollstreckt dieser zum 1: 0. In der 31. Minute ist Sebi durch, scheidert aber frei vor dem Keeper. Kevin trifft in der 34. Minute nur das Außennetz und in der 37. Minute setzt Arno einen von Chrischi kurz abgelegten Freistoß knapp neben das Tor. Als Arno in der 42. Minute für Büschi auflegt, erzielt dieser aus der Drehung das 2: 0. Damit geht es in die Halbzeit.

In der 46. Minute setzt Arno den Ball übers Tor und nur eine Minute später kann Sebi nach Ablage von Chrischi mit einem Flachschiess ins lange Eck das 3: 0, sein 100. Pflichtspieltor, erzielen. In der Folge weitere Chancen für uns, Büschi setzt den Ball in der 49. Minute neben das Tor, Chrischi macht es in der 55. Minute nicht besser. In der 63. Minute scheidert Martin mit einem Gewaltschuss am Keeper, der diesen Ball gerade noch zur Ecke abwehren kann.

Eine Minute später setzt Chrischi den Ball neben das Tor und in der 65. Minute legt Böschi mit der Hacke für Buschi auf, der zum 4: 0 einschiesst. Weitere Chancen folgen, Buschi scheidert in der 75. Minute am Außennetz, Martin legt den Ball in der 79. Minute knapp daneben ebenso wie Böschi in der 82. Minute. In der 85. Minute versucht es Martin mal mit einem Flachschiuss aus 30 Metern und prompt ist der Ball im Tor, es steht 5: 0. In der 87. Minute kann der Keeper einen Schuss von Alex abwehren und in der 90. Minute gibt es einen zu mindestens diskutablen Elfmeter für Gartow. Roy kann leider nicht abwehren und so gibt es Ergebniskosmetik.

Ein weiterer guter Auftritt unserer Jungs, Gartow kam nie ins Spiel und hätte auch höher verlieren können.

gelbe Karten: Beni, Bachi

TuS Lübbow - SV Elbufer 6: 0 (4: 0)

Den Chancen nach hätte es auch ein höheres Ergebnis geben können. Björni scheidert in der 3. Minute noch am Keeper, aber bereits in der 6. Minute vollstreckt Chrischi nach Vorarbeit von Buschi zum 1: 0. In der 16. Minute kann der Keeper gegen Björni zur Ecke klären und in der 19. Minute scheidert Buschi am Keeper. Nach Foul an Buschi gibt es in der 20. Minute Freistoß. Chrischi erkennt das Angebot des Keepers und schießt den Ball ins kurze Eck zum 2: 0. Dann wieder Chancen im Minutentakt. Chrischi setzt einen Kopfball neben das Tor (24.), Kevin trifft nur das Außennetz (25.) und Björni scheidert mal wieder am Keeper (26.). Buschi erzielt dann nach Vorarbeit von Sebi in der 27. Minute das 3: 0. Eine Minute später setzt Chrischi den Ball neben das Tor und in der 30. Minute scheidert zunächst Sebi am Keeper, und Kevin kann den Nachschuss auch nicht im Tor unterbringen. Denn Schlusspunkt der ersten Hälfte setzt in der 44. Minute Arno, als er einen Ball von Sebi aufnimmt und trocken zum 4: 0 vollstreckt. Damit geht es in die Halbzeit.

Die zweite Hälfte beginnt wie die Erste. Kittler setzt den Ball in der 49. Minute neben das Tor und eine Minute später macht Malte es nicht besser. Unsere Truppe kontrolliert das Spiel, lässt es vor dem Tor jetzt aber ruhiger angehen. Erst in der 68. Minute dann wieder eine Torchance, aber Arno setzt den Ball neben das Tor. Als Sebi in der 70. Minute für Buschi auflegt, erzielt dieser das 5: 0. In der 76. Minute scheidert zunächst Björn erneut am Keeper, aber Chrischi ist zur Stelle und staubt zum 6: 0 ab. Kevin scheidert in der 79. Minute noch einmal am Keeper und Sebi trifft in der 86. Minute nur den Pfosten. Es bleibt beim 6: 0.

Gegen einen sicher nicht sehr starken Gegner war das mal wieder eine bessere Vorstellung, auffällig heute die mannschaftliche Geschlossenheit.

gelbe Karte: Steffen

SV Lemgow/Dangenstorf II - TuS Lübbow 5: 1 (1: 1)

Einen Auftakt nach Maß erwischten unsere Jungs als Chrischi einen Pass von Dominik in der 4. Minute zum 1: 0 verwandelte. Dann setzt Böschi in der 6. Minute den Ball neben das Tor und eine Minute später scheidert er frei vorm Keeper. In der 11. Minute fällt aus Abseitsposition der Ausgleich zum 1: 1. Doch die besseren Chancen gibt es wieder für unser Team. Böschi scheidert in der 28. Minute erneut am Keeper, Martin scheidert in der 30.

Minute am Keeper und Büschi setzt den Nachschuss neben das Tor. Nur eine Minute später geht ein Ball von Büschi nur knapp am Tor vorbei. In der 40. Minute setzt Alex einen Ball übers Tor und in der 42. Minute sieht Büschi für Meckern die gelbe Karte, das sollte noch Folgen haben. Mit einem für Lemgow schmeichelhaften Unentschieden geht es in die Halbzeit.

In der 49. Minute setzt Chrischi das Leder an den Pfosten und im Gegenzug fällt das 2: 1. Büschi sieht in der 52. Minute nach einem Foulspiel gelb/rot. Also wieder in Unterzahl. Trotzdem sind die Chancen da zum Ausgleich. In der 64. Minute kann der Keeper gegen Chrischi abwehren und nur eine Minute später zielt Martin übers Tor. Bitter dann in der 75. Minute das 3: 1, als wir nicht wirksam verteidigen und den Lemgower einfach zum Schuß kommen lassen. Danach dann innerhalb von 4 Minuten noch die Chance auf eine Resultatsverbesserung, erst Chrischi neben das Tor, dann Kevin neben das Tor und Buschi scheitert wieder mal am Keeper. In der 88 und 89. Minute werden wir dann noch zweimal ausgekontert und so steht am Ende ein 5: 1.

Bis zum 3: 1, dass wir hin geschenkt haben, waren wir die klar bessere Mannschaft.

gelbe Karten: Buschi

gelb/rot : Büschi

VfL Breese/Langendorf III **- TuS Lübbow** **5:**
0 **kampflos**

Wir konnten am Freitagabend leider keine Mannschaft stellen, dementsprechend kampflos verloren.

SG Zernien/Bankewitz II **- TuS Lübbow** **6: 2 (3: 0)**

Die ersten Torchancen gab es für unser Team. Büschi setzte in der 11. Minute einen Fernschuss übers Tor und nur eine Minute später setzt er den Ball nach Freistoß von Jannek neben das Tor. Überraschend dann allerdings in der 13. Minute mit Konter das 1: 0 für die Gastgeber. Danach begann das große Kartensammeln. Arno und Buschi sehen in der 17. Minute gelb, Büschi in der 21. Minute. In der 28. Minute gibt es für Jannek nach einer vermeintlichen Notbremse glatt rot. Die jetzt unsortierte Defensive können die Gastgeber nutzen und erhöhen innerhalb von 4 Minuten auf 3: 0. Lebenszeichen gibt es erst wieder in der 40. Minute, als Büschi einen Freistoß auf das Tornetz legt. In der 45. Minute setzt er dann noch einen Freistoß neben das Tor.

Die zweite Hälfte beginnt genau wie die erste endete. Büschi setzt in der 46. Minute den Ball erneut neben das Tor. Nur eine Minute später scheitert Büschi nach Pass von Alex am Keeper. In der 60. Minute scheitert Sebi am Keeper und Büschi setzt den Nachschuss übers Tor. In der 65. Minute kann Sebi dann mit einem Schuss ins lange Eck unseren ersten Treffer erzielen nachdem zunächst Büschi am Keeper scheitert. Es steht 3: 1. Zernien erzielt in der 74. Minute das 4: 1. Dann gibt es in der 76. Minute nach Foulspiel von Roy Strafstoß. Roy wehrt diesen zur Ecke ab. Leider verteidigen unsere Jungs die Ecke schlecht und per Kopfball fällt das 5: 1. In der 89. Minute kann Büschi nach Pass von Sebi noch das 5: 2 erzielen. In der letzten Minute erzielt Zernien noch das 6: 2.

Das war wieder so ein "zweites" Spiel. Eine total überflüssige Niederlage. Auch wenn die

Einstellung nur phasenweise stimmte, dürfte die Schirileistung dieses Ergebnis erheblich beeinflusst haben.

gelbe Karten: Arno, Buschi, Büschi, Martin, Roy, Dominik, Alex

rote Karte: Jannek

SC Lüchow II

- TuS Lübbow

4: 5 (3: 2)

Bereits in der 3. Minute hat Büschi die Möglichkeit uns in Führung zu bringen, erst scheidet er am Keeper und der Nachschuss geht ans Außennetz. Chrischi schlenzt in der 9. Minute den Ball knapp am Tor vorbei und Martin schießt in der 10. Minute übers Tor. In der 13. Minute setzt Chrischi den Ball nach einem Klassepass von Kevin nur knapp neben das Tor. Eine Minute später sieht Chrischi gelb wegen Ball wegschlagen (er hat den Pfiff nicht gehört). Diese Karte wird später noch Folgen haben. Nach dem Bachi den Ball verdaddelt hat, bringt er im Nachsetzen den Gegner zu Fall, der Schiri wertet das als Notbremse und gibt in der 18. Minute glatt Rot. Trotzdem liegen die nächsten Chancen wieder bei uns. In der 21. Minute kann der Keeper einen Schuss von Steffen gerade noch abwehren und in der 24. Minute scheidet Buschi am Keeper. Aus allerdings abseitsverdächtiger Position fällt dann in der 26. Minute das 1: 0 für Lüchow. Unsere Jungs brauchen genau 100 Sekunden und nach Pass von Chrischi umspielt Martin den Keeper und erzielt das 1: 1. Leider steht es eine Minute später schon 2: 1 für Lüchow und in der 32. Minute kann Lüchow erneut aus abseitsverdächtiger Position sogar das 3: 1 erzielen. Unterzahl und zwei Tore Rückstand, zu diesem Zeitpunkt haben sicher nicht mehr viele an unsere Truppe geglaubt. Als Steffen in der 44. Minute Buschi bedient, setzt dieser zum Solo an und erzielt den Anschlusstreffer zum 3: 2. Damit geht es in die Halbzeit.

Nur zwei Minuten nach Wiederanpfiff legt Malte für Büschi vor und der legt den Ball mal locker aus 35 Metern ins Tor, es steht auf einmal 3: 3! Und jetzt liefern unsere Jungs einen Wahnsinns- Fight ab, taktisch diszipliniert in der Defensivarbeit lassen sie Lüchow zwar aufrücken, ohne ihnen aber in der gefährlichen Zone die erforderlichen Räume zu gewähren und dann wird gnadenlos gekontert. In der 49. Minute setzt Chrischi den Ball übers Tor, in der 55. Minute legt Chrischi den Ball neben das Tor und eine Minute später scheidet er am Keeper. In der 63. Minute steckt Büschi für den aufgerückten Arno durch, der überlupft den Keeper und es steht 4: 3 für Lübbow. Dann hat Björni in der 72. Minute die Chance zu erhöhen, der Ball streift aber den Außenpfosten. Lüchow kann allerdings in der 80. Minute noch das 4: 4 erzielen. Büschi setzt bei einem weiteren Konter den Ball am langen Pfosten vorbei und dann muss Chrischi in der 83. Minute einen Angriff der Lüchower unterbinden, die Folge ist gelb/rot. Zwei Minuten später gibt es für Lüchow gelb/rot. Arno schlägt den Freistoß aus 40 Metern vors Tor, der Keeper kann den Ball nicht halten und Martin drückt die Pille zum 5: 4 über die Torlinie. Dabei bleibt es.

Ein super Spiel mit einer Klasseleistung unserer Jungs. Gegen eine top besetzte Truppe aus Lüchow in Unterzahl zu siegen nach zwei Tore Rückstand, das muss man erst mal schaffen. Das war mit Sicherheit eines der besten Spiele unserer Vereinsgeschichte.

gelbe Karten: Alex

gelb/rot: Chrischi

Rot: Bachi

SSV Gusborn**- TuS Lübbow****1: 3 (1: 2)**

Einen Auftakt nach Maß erwischte unsere Jungs. In der zweiten Minute bekam Björni jedoch keinen Druck hinter den Ball. In der 4. Minute muss es nach Foul an Martin Strafstoß geben, der Pfiff des Schiris bleibt aus. In der 7. Minute dann aber das 1: 0, als Martin für Björni auflegt und dieser aus kurzer Entfernung vollstreckt. Kittler kann in der 11. Minute nur durch Foul gebremst werden, der Freistoß von Jannek geht knapp daneben. Nur eine Minute später setzt Kittler den Ball neben das Tor. Überraschend aber in der 18. Minute der Ausgleich. Ein Freistoß aus 30 m geht gegen den Innenpfosten und von dort ins Tor, es steht 1: 1. Der Keeper kann einen Schuss von Dominik in der 27. Minute zur Ecke klären. In der 30. Minute führt Martin einen Freistoß am Strafraum schnell aus, legt quer zu Buschi und der schiebt den Ball ins Tor, es steht 2: 1. In der 34. Minute geht ein Kopfball von Alex neben das Tor, eine Minute später wird ein Schuss von Martin gehalten. Björni setzt in der 44. Minute den Ball neben das Tor, so geht es mit 2: 1 in die Halbzeit.

In der 53. Minute geht ein Schuss von Jannek übers Tor, in der 63. Minute kann der Keeper gegen Kevin klären. Björni trifft in der 71. Minute nur das Außennetz und in der 75. Minute trifft Kittler frei vor dem Tor den Ball nicht. In der 80. Minute kann der Keeper einen Kopfball von Alex abwehren und in der 82. Minute erzielt Björni auf Vorarbeit von Buschi das 3: 1. Damit ist das Spiel entschieden.

Gelbe Karten: Dominik

Germania Breselenz II**- TuS Lübbow****8: 0 (5: 0)**

Ein absolut desolater Auftritt endete mit einem am Ende schmeichelhaften Ergebnis. In der 2. Minute eröffnete Büschi mit einem Fehlpass den Torreigen. Dann in der 5. und 6. Minute die Chance zum Ausgleich, zunächst scheitert Buschi am Keeper und dann geht ein Kopfball von Chrischi knapp neben das Tor. Breselenz erhöht in der 8. Minute auf 2: 0 und in der 12. Minute steht es schon 3: 0. Nach 24 Minuten steht es 4: 0 und nach Foulspiel von Dominik gibt es in der 32. Minute Elfmeter. Bachi ist chancenlos und es steht 5: 0. Die letzten beiden Chancen der ersten Hälfte haben dann unsere Jungs. Martin kann aus kurzer Entfernung den Ball nicht am Keeper vorbei bringen (34. Minute) und eine Minute später kann der Keeper einen Schuss von Sebi abwehren.

Die zweite Hälfte ist lange Zeit ein ausgeglichenes Spiel und es gibt Chancen auf Ergebniskosmetik. Arno scheitert in der 60. Minute am Keeper, in der 62. Minute kann der Keeper einen Freistoß von Büschi halten und in der 64. Minute scheitert Kittler am Pfosten. Sebi setzt den Ball in der 68. Minute neben das Tor. Dann kann Breselenz mit Kontern jedoch das Ergebnis noch auf 8: 0 schrauben.

Am besten einfach nur vergessen.

Gelbe Karten: Arno, Büschi

TuS Wustrow II**- TuS Lübbow****2: 2 (1: 1)**

Klar besser, gab es auch folgerichtig für unsere Jungs die ersten Chancen. In der 3. Minute kann der Keeper gegen Büschi zur Ecke klären, in der 8. Minute setzt Büschi den Ball neben das Tor und in der 22. Minute kann der Keeper gegen Büschi halten. Dann gibt es im

Gegenzug aus einer Abseitsstellung das 1: 0 für Wustrow.

Martin repariert diesen Unfall aber 60 Sekunden später, als er mit Anlauf den Ball volley aus 40 Metern unter die Latte zum 1: 1 haut. Arno setzt einen Freistoß in der 35. Minute knapp übers Tor, dann kann der Keeper in der 42. Minute gegen Buschi abwehren und nur eine Minute später einen Schuss von Büschi halten. So geht es mit 1: 1 in die Halbzeit.

Nach Wiederanpfiff haben wir zunächst Glück das die Wustrower einige Konter nicht gut ausspielen, aber dann sind wir wieder am Zug. In der 54. Minute trifft Kevin den Ball nicht richtig und das Leder geht neben das Tor. Eine Minute später ist es aber so weit, Büschi kann nach Doppelpass mit Martin das 2: 1 erzielen. In der 67. Minute können die Wustrower gegen Buschi zur Ecke klären. Das Gleiche passiert in der 84. Minute bei einem Schuss von Kevin. In der 85. Minute geht ein Kopfball von Arno übers Tor und in der 87. Minute trifft Kevin nur den Pfosten. Dann lässt der Schiri unendlich nachspielen und in der 96. Minute gibt es Ecke für Wustrow, wir sind nicht gut sortiert und es gibt den Ausgleich.

Das war wirklich Pech. Wir haben ein gutes Spiel abgeliefert, waren gegen eine gut besetzte Wustrower Reserve die klar bessere Mannschaft und müssen uns doch mit einem Punkt begnügen.

Gelbe Karten: Büschi

SG Südkreis II

- TuS Lübbow

9: 2 (5: 1)

Ponyhof, Zeitumstellung und dann noch berufliche und verletzungsbedingte Ausfälle, das war an diesem Tag zu viel. Bereits nach 10 Minuten stand es durch zwei Treffer 2: 0 für Südkreis. In der 12. Minute blieb der Pfiff nach Foul an Buschi aus, es hätte Strafstoß geben müssen und vielleicht (?) hätte das dem Spiel eine andere Wendung gegeben. So konnte Südkreis über die schnellen Außen wiederholt den Ball in den Rücken der Abwehr bringen und es fielen bis zur 22. Minute die Treffer 3 und 4. Dazwischen lag ein Freistoß von Chrischi der aber gehalten wurde. In der 24. Minute der nächste Torschuss unserer Truppe, Kittler schießt aber übers Tor. Nach einer halben Stunde steht es 5: 0. Dann zielt Büschi in der 33. Minute übers Tor, und in der 37. Minute kann ein Schuss von ihm zur Ecke abgewehrt werden. Chrischi ist es dann, der Büschi mustergültig bedient und der vollstreckt in der 45. Minute zum 1: 5.

Direkt nach Wiederanpfiff die nächste Chance für Büschi, aber der Ball geht wieder übers Tor. In der 52. Minute fällt dann das 6: 1. Büschi setzt den Ball in der 59. Minute wieder übers Tor und in der 61. Minute setzt Büschi einen Freistoß neben das Tor. In der 68. Minute schießt Büschi Buschi lang und der macht das 2: 6. Mit einem Doppelschlag in der 74. und 76. Minute erhöht Südkreis auf 8: 2. Dann folgen noch drei Chancen für Lübbow. In der 79. Minute kann der Keeper gegen Büschi abwehren, nur eine Minute später wird ein Kopfball von Björni abgewehrt und in der 86. Minute können weder Büschi noch Leon den Ball über die Linie befördern. Südkreis setzt in der 89. Minute den Schlusspunkt mit dem 9. Treffer.

Trotz des desolaten Ergebnisses haben die Jungs Moral bewiesen und nie aufgegeben. Insbesondere in der 1. Hälfte waren allerdings die Handycaps deutlich sichtbar.

TuS Lübbow

- TuS Woltersdorf II

1: 1 (1: 1)

Bereits in der 3. Minute hätte es fasst mit der Führung geklappt. Nach Ecke von Chrischi

köpft Sebi den Ball aber knapp am langen Pfosten vorbei. Chrischi ist es dann, der in der 14. Minute einen Ball von Buschi aufnimmt und diesen unhaltbar ins lange Eck zum 1: 0 vollstreckt. Weitere gute Chancen folgen. Buschi jagt das Leder in der 16. Minute übers Tor und Sebi nutzt eine weitere Chance in der 25. Minute nicht. Dann passiert das, was immer passiert wenn man vorne nicht trifft. Woltersdorf erzielt in der 32. Minute das 1: 1, allerdings aus klarer Abseitsposition. In der 37. Minute sind sich Björni und Sebi nicht einig und so ist die klare Möglichkeit dahin. In der 42. Minute setzt Butzer dann ebenfalls den Ball neben das Tor.

Die zweite Hälfte ist erst 7 Minuten alt, als Büsschi gefoult wird. Es gibt Elfmeter. Leider scheitert Bachi an der Unterkante der Latte. Dann folgt viel Leerlauf und die Abschlüsse sind alle eher halbherzig. Erst in der 82. Minute gibt es wieder eine echte Chance aber Büsschi sein Schuss wird gehalten und nur eine Minute später können die Woltersdorfer einen Kopfball von Sebi auf der Linie klären. So bleibt es beim 1: 1. Ein starkes Debüt in der Herrenmannschaft gab der A- Jugendliche Benjamin Schulz.

Mit dem Punkt müssen wir leben. Von der Einstellung war das wieder die Lübbower Mannschaft die wir kennen und die wir in der Hinrunde leider des Öfteren nicht gesehen haben.

Gelbe Karten: Beni

TuS Lübbow

- MTV Dannenberg II 3: 7 (0: 6)

Einen derart uninspirierten Auftritt wie in der ersten Hälfte haben unsere Jungs schon lange nicht mehr hingelegt. Folgerichtig gab es die erste Heimmiederlage gegen den MTV Dannenberg. Da wir zu Spielbeginn nur 10 Spieler hatten, spielten die Dannenberger auch nur mit 10 Mann. Bereits in der 4. Minute ging der Gast in Führung nach dem Sebi (der für den erkrankten Roy das Tor hütete) beim Herauslaufen zögerte und die Dannenberger dieses ausnutzten. In der 10. Minute setzte Martin die erste Chance für unser Team neben das Tor, zwei Minuten später kann der Keeper gegen Arno klären. Sebi verhindert in der 16. Minute mit einer Parade das 0: 2 und dann hat unser Team richtig Pech, als ein Freistoß von Arno an den Pfosten klatscht. Denn hätte der Keeper nie gehalten. Bereits im Gegenzug gibt es Eckball für Dannenberg, und mit einem Kopfball erhöhen die Gäste auf 0: 2. Buschi scheitert in der 27. Minute erneut am Keeper der Dannenberger und dann gibt es prompt das 0: 3. Arno gibt in der 33. Minute noch einmal ein Lebenszeichen für unser Team ab, sein Schuss geht allerdings neben das Tor. Ohne wirkliche Gegenwehr kann Dannenberg durch drei weitere Treffer (38., 40. und 45. Minute) auf 0: 6 erhöhen.

Zur Halbzeit war dann Büsschi noch direkt aus Holland angereist, so dass in der zweiten Hälfte mit 11 gegen 11 gespielt werden konnte.

Zur Ehrenrettung muss gesagt werden. das unsere Jungs jetzt wirklich um Schadensbegrenzung bemüht waren und einen ganz anderen Auftritt hinlegten. Ein erster Schuss von Bachi ging in der 47. Minute übers Tor. Malte hat in der 57. Minute nach Pass von Buschi den ersten Treffer auf dem Fuß, setzt den Ball aber neben das Tor. Besser macht es Buschi in der 61. Minute nach Pass von Büsschi als er den Ball ins lange Eck setzt. Es steht 1: 6. In der 67. Minute die Chance für Martin, der aber im direkten Duell mit dem Keeper den Kürzeren zieht. In der 68. Minute probiert es Sebi dann mal mit einem Flachschiuss. Dieser

wird noch abgefälscht und landet im Tor. Es steht 2: 6. Jetzt wollten unsere Jungs mehr, aber sowohl Alex (70.), Sebi (71.) und Büschi in der 75. Minute setzten den Ball übers Tor. Dann scheitert Sebi im direkten Duell mit dem Keeper (77.) und in der 80. Minute holt der Keeper einen Flachschuss von Sebi noch aus dem Tor. In der 82. Minute setzt Sebi den Ball wieder übers Tor und in der 85. Minute kommt Dannenberg mit einem Konter gegen den hierbei chancenlos und ansonsten beschäftigungslos die zweite Halbzeit das Tor hütenden Arno zum 7: 2. Büschi scheitert in der 86. und 87. Minute wie auch Sebi in der 88. Minute erneut am starken Dannenberger Keeper. In der 90. Minute gibt es nach Foul an Buschi Elfmeter. Bachi verwandelt zum 3: 7. Dann wird Martin in der Nachspielzeit rüde von den Beinen geholt, es gibt erneut Elfmeter. Bachi scheitert dieses Mal allerdings am Keeper. Die letzte Situation des Spieles gehört wieder Büschi, aber er scheitert erneut am Keeper.

So schlimm wie das in der ersten Halbzeit war, wenn Dannenberg nicht so einen starken Keeper hat, gibt es bestimmt mindestens noch ein Unentschieden.

Bitter ist das sich neben Martin auch Sebi schwer verletzt hat und die letzten 30 Minuten mit angebrochenem Mittelfuß spielte. Trotzdem müssen sich unsere Jungs hinterfragen, wie es zwei so unterschiedliche Gesichter geben kann.

Gelbe Karten: Bachi, Steffen

TuS Lübbow

- Germania Breselenz II 4: 3 (2: 1)

Die erste Chance hatte Simon in der 4. Minute, sein Schuss ging aber am Tor vorbei. Erst in der 20. Minute dann die nächste Offensivaktion, ein Schuss von Arno knallt ans Lattenkreuz. Sebi, der heute als Torwart auflief, war in der 26. Minute chancenlos als die Breselenzer frei vorm Tor zum Abschluss kommen. Es steht 0: 1. Direkt im Anschluss für Chrischi die Chance zum Ausgleich, sein Ball geht aber übers Tor. Martin macht es in der 30. Minute besser, als er sich resolut mit einem Solo durchsetzt und den Ball ins lange Eck legt. Es steht 1: 1. Die nächste Chance in der 36. Minute für Kevin, der den Ball aber neben das Tor setzt. In der 41. Minute macht er es nach Pass von Chrischi aber besser und erzielt das 2: 1. Damit geht es in die Halbzeit.

Eigentlich sollte es in der 2. Hälfte besser werden, aber bereits in der 52. Minute führt ein Querschläger in der Abwehr zum 2: 2. So richtig finden unsere Jungs kein Konzept. Chrischi setzt in der 58. Minute den Ball neben das Tor und Büschi scheitert nach einem Dribbling in der 70. Minute am Keeper. In der 74. Minute schaltet Arno bei der Ausführung eines Freistoßes schnell, bedient Büschi und der erzielt das 3: 2. Leider hält die Führung wieder nur einige Minuten und Breselenz kann in der 79. Minute erneut ausgleichen. Erst jetzt zeigt unser Team ein anderes Gesicht und erzwingt Chancen. In der 80. Minute kann der Keeper einen Schuss von Alex gerade noch zur Ecke abwehren, in der 84. Minute geht ein Schuss von Arno knapp am Tor vorbei und in der 86. Minute scheitert Kevin am Keeper. Nur eine Minute später macht er es allerdings besser, als er eine Ecke von Martin zum 4: 3 ins Tor schiebt. Mit einer nun konzentrierten Leistung wird die Führung über die Zeit gebracht.

Leistungsmäßig war das ein Rückfall aber am Ende zählen nur die drei Punkte.

gelbe Karte: Büschi

SV Elbufer**- TuS Lübbow****5: 5 (3: 2)**

Ein ganz anderes Gesicht zeigte unsere Truppe in Neu Darchau. Spielfreude, Teamgeist und der Wille zum Sieg ließen die Elbuferaner die ersten 25 Minuten nicht am Spiel teilnehmen. Dafür gab es Chancen im kurzen Zeittakt. In der 3. Minute kann der Keeper gegen Büschi klären, in der 6. Minute wird ein Schuss von Alex zur Ecke abgewehrt. Arno setzt den Ball bei dem Eckball mit dem Kopf übers Tor. In der 9. Minute setzt Martin das Leder neben das Tor, in der 11. Minute scheitern Martin und Arno am Keeper und nur eine Minute später geht ein Kopfball von Arno neben das Tor. In der 15. Minute kann der Keeper einen Schuss von Martin abwehren. Sebi setzt in der 20. Minute den Ball neben das Tor. Büschi scheitert in der 23. Minute ebenso am Keeper wie eine Minute später Buschi. Dann fällt wie aus dem nichts das 1: 0 für Elbufer (26. Minute). Und es wird noch schlimmer, nach 31 Minuten steht es nach Eckball für Elbufer plötzlich 2: 0. Unsere Jungs zeigen aber Moral. In der 33. Minute kann der Keeper einen Schuss von Martin noch abwehren, aber eine Minute später kann der Buschi nur durch ein Foulspiel bremsen. Den Stafstoß verwandelt Bachi zum 2: 1. In der 37. Minute dann nach Pass von Buschi Handspiel im Strafraum. Erneut gibt es Strafstoß. Bachi tritt wieder an und haut das Leder mit voller Wucht in die Maschen, es steht 2: 2. Ein Missverständnis in unserer Defensive gibt Elbufer aber die Möglichkeit zur erneuten Führung, nach 42 Minuten steht es 3: 2. Kurz vor der Halbzeit klärt der Keeper noch einmal gegen Buschi.

In der 48. Minute bekommt Alex den Ball nach einem Abwehrversuch im Anschluss an eine Ecke und knallt den Ball aus 20 Metern unhaltbar zum Ausgleich ins Netz. Es steht 3: 3. Nur eine Minute später die Chance für Kevin uns in Führung zu bringen, er schießt den Ball aber übers Tor. In der 57. Minute geht Elbufer nach einem Konter erneut mit 4: 3 in Führung. Unsere Jungs können allerdings bereits in der 60. Minute durch Sebi ausgleichen für den Büschi aufgelegt hatte. Nur eine Minute später hämmert Martin das Leder an die Latte und in der 62. Minute muss Büschi den Ball eigentlich nur ins Tor schieben, lässt sich aber vom Keeper abkochen. Dann steht es nach 65 Minuten plötzlich 5: 4. In der 84. Minute erneut Handelfmeter für uns, als ein Schuss von Büschi mit der Hand abgewehrt wird. Bachi lässt sich auch diese Chance nicht nehmen und verwandelt seinen dritten Elfmeter in diesem Spiel zum 5: 5. In der Schlussminute können die Elbuferaner einen Freistoß von Arno noch abblocken, so dass es beim 5: 5 bleibt.

Ein wirklich gutes Spiel von unseren Jungs. Leider gelang es uns nie in Führung zu gehen. So bleibt zu mindestens, dass man nach wiederholtem Rückstand immer wieder aufgestanden ist und am Ende wenigstens den Punkt mitgenommen hat.

TuS Lübbow**- SV Lemgow- Dgst.II 2: 5 (2: 1)**

Bereits in der 6. Minute gab es nach Foul an Büschi Freistoß und Alex verwandelte diesen Direkt zum 1: 0. Die frühe Führung sollte eigentlich Sicherheit geben, aber bereits nach 9 Minuten konnten die Gäste eine Unaufmerksamkeit unserer Truppe ausnutzen und ausgleichen. Büschi setzte in der 14. Minute den Ball neben das Tor, ein Schuss von Alex ging in der 16. Minute übers Tor. Dann in der 18. Minute zeigt der Schiri auf den Punkt nach dem Chrischi gehalten worden ist. Bachi verwandelt zum 2: 1 und erzielt damit den 500. Treffer für den TuS. Büschi hat die nächste Chance, sein Schuss geht aber in der 23. Minute

neben das Tor. Nicht besser macht er es in der 36. Minute, dieses Mal geht der Ball übers Tor. Buschi setzt das Leder in der 39. Minute neben das Tor und Sebi macht es in der 44. Minute nicht besser. So ghet es mit der knappen Führung in die Halbzeit.

Direkt nach Wiederanpfiff kann sich Büsschi den Ball am Keeper vorbei legen, wird aber zu weit nach außen gedrängt. Die Gäste können in der 50. Minute mit einem simplen Freistoß über die Abwehr den Ausgleich erzielen. Jetzt ist der Faden bei unseren Jungs komplett weg. Lemgow geht in der 61. Minute dann in Führung. Ein Freistoß von Alex geht in der 65. Minute knapp übers Tor und nur eine Minute später setzt Martin mit Fernschuss den Ball auch nur knapp übers Tor. In der 69. Minute unterläuft Jannek ein Eigentor und jetzt steht es 2: 4. Ein Aufbäumen unserer Jungs ist nicht zu sehen, erst in der 80. Minute kommt es wieder zu einem Abschluss, Buschi setzt den Ball jedoch neben das Tor. In der 88. Minute zielt Sebi übers Tor und in der 90. Minute scheidert zunächst Buschi am Keeper und dann Alex am Keeper. Mit der letzten Aktion erzielt Lemgow noch das 2: 5.

In der 2. Halbzeit haben wir keine Mannschaftsleistung auf den Rasen gebracht und damit das Spiel aus der Hand gegeben. Das waren unnötige Punktverluste die richtig weh getan haben.

gelbe Karten: Jannek, Roy, Kevin

TuS Lübbow - SSV Gusborn 5: 1 (3: 1)

Die Taktik den Gegner früh unter Druck zu setzen ging dieses Mal voll auf. Bereits in der 2. Minute kann der Keeper einen Schuss von Alex nicht festhalten und Büsschi staubt zum 1: 0 ab. In der 9. Minute legt Buschi quer auf Arno, der steckt für Büsschi durch und es steht 2: 0. In der 13. Minute setzt Chrischi den Ball nach einem Einwurf von Arno per Rückzieher über das Tor. Alex hat in der 26. Minute die nächste Chance, der Ball geht aber übers Tor. Nicht besser macht es Büsschi in der 28. Minute und vergibt damit die Chance auf einen Hattrick. Nur eine Minute später dann mal wieder ein Buschmann- Solo von der Mittellinie bis in den Strafraum mit dem erfolgreichen Abschluss zum 3: 0. Nur zwei Minuten später kommt Gusborn mit einem unhaltbaren Schuss in den Winkel zum Anschlusstreffer. Kevin hat in der 42. Minute die große Chance zu erhöhen, setzt den Ball aber neben das Tor. In der 45. Minute ist es dann Chrischi, der überhastet abschließt und den Ball übers Tor jagt. So geht es mit 3: 1 in die Halbzeit.

Direkt nach Wiederanpfiff die Lübbower mit den nächsten Chancen. In der 47. Minute setzt Büsschi das Leder neben das Tor, in der 49. Minute scheidert Buschi am Keeper, in der 51. Minute setzt Martin einen Fernschuss übers Tor und in der 52. Minute scheidert Büsschi erneut am Keeper. Nach dem Buschi in der 56. Minute für Büsschi durchsteckt erzielt dieser das 4: 1. In der 60. Minute setzt Büsschi den Ball erneut neben das Tor und in der 67. Minute geht der Ball von Chrischi nach Einwurf von Steffen am langen Pfosten vorbei. In der 71. Minute gibt es nach Foulspiel von Bachi die gelbe Karte und in der Folge für eine Tätlichkeit eine rote Karte für einen Gusborner. Nur zwei Minuten später legt Buschi für Chrischi auf und der hat keine Mühe das 5: 1 zu erzielen. Ein höheres Ergebnis verpassen in der Folge Busch (76. Minute neben das Tor), Kittler (79. Minute zur Ecke abgelenkt) und Alex (81. Minute zur Ecke geklärt).

Am Ende steht ein überzeugender Sieg. Von Anfang an wach und entsprechend bissig im

Spiel wurde es den Gusbornern eigentlich zu keiner Zeit gestattet auch nur im Ansatz mitzuspielen. Auf diese Leistung lässt sich aufbauen.

gelbe Karte: Bachi

TuS Wustrow II - **TuS Lübbow** **5: 4 (2: 2)**

Die erste Chance im Spiel hatten unsere Jungs, als ein Freistoß von Büschi in der 5. Minute noch zur Ecke geklärt werden kann. Etwas überraschend ging Wustrow in der 18. Minute in Führung. Einen Schuss von Martin konnte der Keeper in der 22. Minute entschärfen und in der 24. Minute setzte Büschi einen Freistoß übers Tor. In der 30. Minute kann Chrischi nach Pass von Buschi den Ausgleich zum 1: 1 erzielen. Leider hält der Ausgleich nur 5 Minuten und Wustrow geht erneut in Führung. In der 39. Minute gibt es nach Foul an Buschi erneut Freistoß für uns. Dieses Mal spielt Chrischi quer auf Büschi und der vollendet zum 2: 2. Damit geht es in die Kabinen.

Wustrow kann allerdings bereits in der 50. Minute erneut in Führung gehen und in der 55. Minute, allerdings aus Abseitsposition, auf 4: 2 erhöhen. Unser Team gibt sich aber nicht auf, Chrischi scheidert in der 64. Minute am Keeper, Jannek köpft nach der anschließenden Ecke übers Tor. Im Gegenzug werden wir ausgekontert und es steht sogar 5: 2. In der 68. Minute wieder Pech, als Jannek nur die Latte trifft. Sebi kann sich in der 80. Minute durchsetzen und verkürzt auf 5: 3. Nur drei Minuten später kann Büschi nach Pass von Kevin auf 5: 4 verkürzen. In der 87. Minute wehrt der Keeper einen Schuss von Alex ab, so bleibt es bei dem knappen Ergebnis.

Leider waren wir lange Zeit zu passiv, ansonsten hätten wir sicher in das Viertelfinale einziehen können.

TuS Lübbow - **FSG Südkreis II** **3: 1 (0: 0)**

In der ersten Hälfte fehlte unseren Jungs der Zugriff zum Spiel. Die Gäste bekamen zu viel Raum und damit auch einige hochprozentige Torchancen die sie aber allesamt liegen ließen. Für Lübbow war lediglich ein Fernschuss von Büschi (20. Minute) neben das Tor, dann eine von Sebi knapp verpasste Hereingabe von Büschi (22. Minute) und ein Fernschuss von Martin (43. Minute) der gehalten wurde zu vermerken.

Die zweite Hälfte bot dafür aber wesentlich mehr. In der 46. Minute gibt es Elfmeter für Südkreis, Roy hält den Ball!!. In der 55. Minute können die Südkreisler einen Freistoß von Büschi zur Ecke klären. Etwas überraschend dann aber doch die Führung der Gäste in der 57. Minute. Das war aber so etwas wie der Weckruf für unsere Jungs. Jetzt wurden die Bälle erkämpft und dann gab es auch Torchancen. Ein Schuss von Martin geht in der 61. Minute neben das Tor, nur eine Minute später können die Gäste gegen Buschi zur Ecke klären und in der 63. Minute klären die Südkreisler einen Kopfball von Sebi auf der Linie. In der 65. Minute setzt Arno den Ball neben das Tor und in der 70. Minute kann der Keeper einen Schlenzer von Kevin gerade noch zur Ecke klären. Im Anschluss an die Ecke setzt Jannek einen Kopfball knapp übers Tor. In der 74. Minute kann der Keeper einen Freistoß von

Büschi noch an die Latte und zur Ecke abwehren. In der 79. Minute ist es aber endlich soweit, Büschi nimmt den Ball nach Abwehrversuch der Gäste volley und setzt ihn über den Keeper zum 1: 1 ins Netz. In der 83. Minute Freistoß nach Foul an Martin in der eigenen Hälfte. Jannek bringt den Ball diagonal vors Tor, Sebi schaltet am schnellsten, köpft den Ball gegen die Laufrichtung des Keepers ins Tor. Es steht 2: 1 für Lübbow. Schrecksekunde in der 86. Minute als Südkreis vermeintlich zum 2: 2 kommt. Der Schiri entscheidet aber auf Foulspiel gegen den Torwart und es geht mit Freistoß für Lübbow weiter. In der 89. Minute wird Buschi bei einem Konter gefoult und der Schiri gibt Strafstoß für Lübbow. Bachi verwandelt unhaltbar zum 3: 1.

Zwei ganz verschiedene Halbzeiten. Nach der Ersten muss Südkreis eigentlich deutlich führen aber die zweite Hälfte geht dann verdient an unsere Truppe. Jetzt gilt es diese Leistung auf die gesamte Spielzeit zu transportieren.

Gelbe Karte: Büschi

FC SG Gartow II - TuS Lübbow 1: 1 (0: 1)

Von der ersten Hälfte gibt es nicht viel zu berichten. Für unsere Jungs gab es zwei Fernschüsse von Martin (21. und 26. Minute) und den Führungstreffer. Nach gefährlichem Spiel gegen Alex gab es indirekten Freistoß. Chrischi legt auf Büschi ab und der schiebt den Ball flach ins Tor. Nach 28 Minuten steht es 0: 1. Ansonsten fand nur Gartow ab, es gab dreimal Aluminium und Arno klärt im Liegen mit der Brust auf der Linie.

In der zweiten Hälfte stimmte dann aber die Einstellung und die Partie wurde jetzt ausgeglichen. Chrischi ist in der 50. Minute frei durch, setzt den Ball aber neben das Tor. In der 59. Minute setzt sich Büschi gegen zwei Gegner durch, zögert aber im Abschluss und dann wird sein Schuss geblockt. Unnötig, weil vermeidbar bekommen wir dann in der 66. Minute das 1: 1. Ein Freistoß aus 35 Metern findet direkt den Weg ins Tor. Ärgerlich, weil eine klare Fehlentscheidung ist es dann in der 77. Minute, als Buschi sein Treffer wegen angeblicher Abseitsstellung nicht anerkannt wird, das wäre die erneute Führung gewesen. In der 79. Minute setzt Lars den Ball leider auch knapp neben das Tor. Es bleibt beim 1: 1.

Auf Grund des desaströsen Auftritts in der ersten Hälfte müssen wir sicher froh über den Punkt sein. Allerdings macht die Einstellung in der zweiten Hälfte Hoffnung.

Gelbe Karten: Chrischi, Lars

TuS Lübbow - TuS Wustrow II 1: 6 (1: 2)

Das ging richtig gut los. Bereits in der 4. Minute legt Buschi für Chrischi auf und es steht 1: 0. In der Folge vergeben sowohl Buschi als auch Büschi eine höhere Führung. Das sollte sich rächen. Mit der ersten Chance gleichen die Wustrower aus und mit der zweiten Chance steht es 2: 1 für die Gäste. Damit geht es in die Halbzeit.

Die Wustrower können kurz nach Wiederbeginn auf 3: 1 erhöhen und damit ist der Widerstand unserer Jungs gebrochen. Im Prinzip ohne Gegenwehr können die Wustrower auf 6: 1 erhöhen. Bachi sieht nach seiner gelben Karte noch gelb/rot und ist damit im nächsten Spiel gesperrt.

TuS Lübbow

**- TuS Woltersdorf II 6: 5 (0: 0)
nach Elfmeterschießen**

Beide Teams neutralisierten sich während der 90 Minuten weitestgehend. In der ersten Hälfte hatten die Woltersdorfer mehr vom Spiel, von unseren Jungs gab es nur zwei nicht wirklich gefährliche Torschüsse von Chrischi (28.) und Büschi (39.). Die größte Chance der ersten Hälfte vergaben die Gäste in der 37. Minute.

In der zweiten Hälfte übernahmen unsere Jungs mehr und mehr das Spielgeschehen und Buschi scheiterte in der 53. und 57. Minute am Keeper der Woltersdorfer. In der 58. Minute setzt Steffen das Leder übers Tor. Woltersdorf hat in der 73. Minute noch eine Großchance, der Ball geht aber knapp vorbei. Dann wird in der 76. Minute ein Schuss von Alex gehalten und nur eine Minute später setzt Arno einen Kopfball knapp neben das Tor. In der 88. Minute holt Martin noch einen Hammer raus, den der Woltersdorfer Keeper aber zur Ecke abwehrt und damit ging es ins Elfmeterschießen, welches hochdramatisch wurde.

Woltersdorf legt zum 1: 0 vor, Alex verwandelt zum 1: 1, Woltersdorf legt wieder vor, Chrischi schießt übers Tor, Woltersdorf erhöht auf 3: 1, Arno verkürzt auf 3: 2, Woltersdorf erhöht auf 4: 2, Büschi verkürzt auf 4: 3, Woltersdorf schießt gegen den Pfosten, Bachi gleicht aus zum 4: 4, Woltersdorf legt wieder vor zum 5: 4, Martin gleicht aus zum 5: 5, Roy hält, Steffens Schuss wird auch gehalten, Roy hält wieder, Buschi verwandelt zum 6: 5. Das ist der Sieg.

**TuS Lübbow
1)**

- SV Karwitz II

11: 2 (5:

Einen ersten Schuss von Buschi konnte der Keeper in der 4. Minute halten, danach gab es erstmal Leerlauf. Roy konnte in der 14. Minute noch mit einer Glanzparade das 0: 0 retten, aber eine Minute später konnten die Karwitzer nach Eckstoß mit einem Kopfball in Führung gehen als Steffen übersprungen worden ist. Diesen Rückstand mussten unsere Jungs verdauen und man merkte jetzt doch das durch das Woltersdorfspiel angeknackste Selbstvertrauen. Es dauerte bis zur 32. Minute, ehe Chrischi der Mannschaft neues Leben einhauchte. Einen Pass von Martin setzt er ins untere rechte Eck, sicher begünstigt durch den unglücklich agierenden Torwart. Es steht 1: 1. Nur 5 Minuten später nimmt er einen Abstoß von Roy auf und setzt das Leder ins rechte obere Eck zum 2: 1. Damit noch nicht genug, erzielt er per Kopfball erneut nach Abstoß von Roy in der 43. Minute das 3: 1, Hatrick in 11 Minuten!!! Nach Foul an Arno gibt es in der 45. Minute Strafstoß und Bachi verwandelt souverän zum 4: 1. Damit noch nicht genug setzt Buschi auf Vorlage von Martin in der Nachspielzeit der ersten Hälfte noch das 5: 1 drauf. Damit geht es in die Halbzeit.

Direkt nach Wiederanpfiff steckt Martin für Chrischi durch, und der lässt sich nicht bitten, schießt zum 6: 1 ein. In der 51. Minute bedient Martin Arno, und der hat aus kurzer Entfernung keine Mühe das 7: 1 zu erzielen. Nur zwei Minuten später schickt Bachi Buschi auf die Reise, und der macht nach einem Sololauf das 8: 1. In der 56. Minute hat Kittler nach Pass von Chrischi die große Chance auf einen Treffer, der Ball geht aber übers Tor. Dann gibt

es wieder etwas Leerlauf. Buschi setzt in der 69. Minute den Ball noch neben das Tor aber eine Minute später nimmt Arno einen Pass von Alex auf und vollstreckt trocken links unten ins Eck zum 9: 1. In der 80. Minute kann der Keeper einen Schuss von Buschi zur Ecke klären und in der 82. Minute gibt es nach Foul von Bachi Elfmeter für Karwitz. Roy ist chancenlos, es steht 9: 2. In der 84. Minute steckt Steffen für Chrischi durch und der erzielt das 10: 2. Buschi setzt den Ball in der 86. Minute noch einmal neben das Tor, ehe Chrischi nach Ablage von Arno in der 88. Minute den Schlussspunkt setzt und das 11. 2 erzielt. Mit 6 Toren ist Chrischi selbstverständlich Man off the match. Wenn man bedenkt, dass wir nach einer halben Stunde noch zurücklagen ist das Ergebnis beeindruckend. Sicher hat Karwitz sich irgendwann aufgegeben, aber wir haben auch beeindruckend dominant gespielt und heute auch die Tore gemacht.

TuS Woltersdorf II
2)

- TuS Lübbow

4: 3 (0:

Unsere Jungs erwischten einen Auftakt nach Maß und bestimmten das Spiel lange Zeit. In der 4. Minute hatte Sebi noch einen Kopfball neben das Tor gesetzt, aber in der 7. Minute netzte Martin nach Vorlage von Büschi unhaltbar flach ins lange Eck zum 1: 0 für uns ein. Nur eine Minute später scheitert Sebi am Keeper. In der 21. Minute ist Buschi frei durch, zeigt aber vor dem Keeper Nerven und setzt den Ball neben das Tor. In der 31. Minute kann der Keeper nach einem Freistoß von Alex gegen Chrischi gerade noch zur Ecke klären und nur zwei Minuten später scheitert Büschi am Keeper. Björni ist es dann, der in der 37. Minute den Ball volley aus 25 Metern flach ins lange Eck zimmert und es steht 2: 0. In der 43. Minute hat Sebi die Chance auf 3: 0 zu stellen, scheitert aber erneut am Keeper. Es geht mit 2: 0 in die Kabine.

Ein Ballverlust in der Vorwärtsbewegung bringt dann allerdings kurz nach Wiederanpfiff in der 46. Minute das 1: 2. Nur eine Minute später kann Sebi den alten Abstand wieder herstellen, setzt den Ball aber übers Tor. Nach Foul an Buschi gibt es in der 48. Minute Strafstoß. Arno lässt sich diese Chance nicht nehmen, verwandelt sicher und es steht 3: 1 für uns. In der 57. Minute scheitert Chischi am Keeper und in der 62. Minute steht es nach einer Ecke und stümperhafter Abwehrarbeit plötzlich 2: 3. Erneut haben wir die Chance das Ergebnis zu korrigieren, Büschi scheitert aber in der 66. Minute ebenso wie in der 72. Minute erneut Sebi. Nur zwei Minuten später pfeift der Schiri Sebi mit einem unberechtigten Abseitspfiff zurück, vielleicht wäre ja da der Knoten geplatzt. In der Defensivarbeit fehlt uns jetzt die Ordnung und Woltersdorf bestraft das in der 76. Minute zunächst mit dem 3: 3 und dann in der 80. Minute auch noch mit dem 4: 3. Die Schlussoffensive mit Brechstange bringt leider keine klaren Chancen mehr, so bleibt es beim 4: 3.

Das war sicher eine vermeidbare Niederlage, die wir uns aber sicher zu zuschreiben haben. Nach einer wirklich guten ersten Hälfte, in der wir nur zwei Chancen der Gastgeber zugelassen haben, aber noch mindestens zwei eigene Tore mehr hätten vorlegen müssen, haben wir in der zweiten Hälfte zunehmend den Faden und die Struktur verloren, in der Abwehrarbeit grobe Fehler gemacht und natürlich vorne zu viele Chancen liegen gelassen.

Gelbe Karten: Kittler, Büschi, Dominik

